

DISK PROTECTION



FESTPLATTENVERSCHLÜSSELUNG

- ▶ Zentral gesteuertes Roll-Out im Unternehmen
- ▶ Zuverlässige und schnelle initiale Verschlüsselung der gesamten Festplatte oder einzelner Partitionen
- ▶ Mehrbenutzer-, multilinguale PBA mit schneller Pre-Boot Authentifizierung (PBA) für Legacy BIOS und UEFI (incl. UEFI Secure Boot)
- ▶ Integration in das Microsoft Active Directory mit Single-Sign-on aus der PBA ins Betriebssystem
- ▶ Netzwerk-Unlock vereinfacht die Benutzeranmeldung und Recovery-Prozeduren und ermöglicht sog. „self-service devices“ wie beispielsweise Geldautomaten komplett zu verschlüsseln
- ▶ Umfangreiche Notfallprozeduren im Falle von vergessenen Passwörtern oder PINs, vergessenen oder verlorenen Smart Cards

DRIVELOCK VERSCHLÜSSELT IHRE DATEN – SICHER UND SCHNELL

Durch unbeabsichtigte Weitergabe von sensiblen Geschäftsdaten und den Verlust oder Diebstahl mobiler Geräte wie Laptops, Tablets und Smartphones entsteht Unternehmen jährlich ein Millionenschaden. Der effektivste und einfachste Schutz ist die Verschlüsselung der Daten. Dann beschränken sich die Kosten des Verlustes auf den Materialwert des USB-Sticks oder des Laptops, während die Daten für den Finder nutzlos sind. DriveLock bietet Abhilfe durch eine einzigartige Kombination der Datenverschlüsselung sowohl auf Festplatten/Partitionen, auf externen Wechseldatenträgern, auf zentralen und lokalen Verzeichnissen wie auch auf geteilten Cloud-Verzeichnissen.

DIE VERSCHLÜSSELUNGSMODULE VON DRIVELOCK ARBEITEN HAND IN HAND. IM EINZELNEN SIND DIES:

- ▶ **DriveLock Disk Protection:** Transparente Festplattenverschlüsselung (Full Disk Encryption – FDE).
- ▶ **DriveLock File Protection:** Transparente Datei- und Verzeichnisverschlüsselung (File- and Folder Encryption – FFE)
- ▶ **DriveLock Encryption-2-Go:** Transparente Verschlüsselung von Wechseldatenträgern wie USB Sticks, CD/DVD oder Wechselplatten (Bestandteil von DriveLock Smart DeviceGuard)

DriveLock Disk Protection bietet Ihnen eine Verschlüsselungsmethode, die als ideale Ergänzung zu unserer Schnittstellen- und Applikationskontrolle fungiert:

- ▶ Transparent und unauffällig, ohne den Arbeitsprozess oder den Benutzer zu beeinträchtigen.
- ▶ Alle rechtlichen Anforderungen, die Ihr Unternehmen hat, können abgebildet werden.
- ▶ Der Endbenutzer wird in keiner Weise bei seinen täglichen Arbeitsprozessen beeinträchtigt.
- ▶ Die DriveLock Festplattenverschlüsselung bleibt stets im Hintergrund.

DriveLock Disk Protection sorgt mit der kompletten Verschlüsselung lokaler Partitionen und einer vorgeschalteten Pre-Boot Authentication (PBA) nicht nur dafür, dass die Vertraulichkeit der abgelegten Daten im Falle von Verlust oder Diebstahl des Laptops oder Desktops erhalten bleibt, sondern auch für einen sicheren, vertrauenswürdigen Start des Rechners (Secure Boot).

Dadurch ist sichergestellt, dass das Betriebssystem selbst wie auch weitere Third Party Sicherheitslösungen in der beabsichtigten Art und Weise initialisiert und gestartet werden.

- ▶ Support für AES-NI Support, FIPS 140-2 zertifiziertes Verschlüsselungsmodul
- ▶ Unterstützte Login-Policies in der PBA:
 - ▶ User Name / Domäne und Passwort
 - ▶ Zwei Faktor-Authentisierung mittels PIN und kryptographischer Smart Card oder Token
 - ▶ Sicherer Netzwerk-Unlock bei Erreichbarkeit des zentralen DriveLock Enterprise Servers (DES).
- ▶ Unterstützt Windows XP SP 3, Windows 7, Windows 8/8.1, Windows 10 (SAC und LTSC) sowie den Windows 10 in-place Upgrade und Windows Hibernation.
- ▶ Konfigurierbare Verschlüsselungsalgorithmen (XTS-AES-256/128, AES-CBC 256/128, Blowfish, IDEA, etc.)
- ▶ Integration in das Microsoft Active Directory mit Single-Sign-on aus der PBA ins Betriebssystem: Der Benutzer muss nur in der PBA seine Anmeldedaten oder seine PIN angeben. DriveLock stellt sicher, dass der darauffolgende Login ins Betriebssystem automatisch erfolgt und dass die Login-Details von Betriebssystem und PBA synchronisiert bleiben.
- ▶ Sie können Ihre sicheren Logon-Policies, die in Ihrer Betriebssystemanmeldung implementiert sind, in die sichere Pre-Boot Authentifizierung vorziehen.

- ▶ Der Netzwerk-Unlock vereinfacht die Benutzeranmeldung und Recovery-Prozeduren und ermöglicht es, sog. „self-service devices“ wie beispielsweise Geldautomaten, die nach einem Stromausfall komplett ohne Benutzerinteraktion booten können müssen, komplett zu verschlüsseln.
- ▶ Umfangreiche Notfallprozeduren im Falle von vergessenen Passwörtern oder PINs, vergessenen oder verlorenen Smart Cards oder nicht startendem Betriebssystem sowohl online als auch remote per Challenge-Response-Verfahren
- ▶ Erprobte und schnelle Recovery-Funktionen zur Datenwiederherstellung ohne Zwangsentschlüsselung
- ▶ Zentrales Management der Wiederherstellungsschlüssel
- ▶ Im Falle von Verlust oder Diebstahl besteht die Möglichkeit, die Daten zeit- oder ferngesteuert zu löschen („remote kill“).

DIE ZENTRALEN DRIVELOCK KOMponentEN DRIVELOCK MANAGEMENT CONSOLE (DMC) UND DRIVELOCK CONTROL CENTER (DCC)

Diese zentralen **DriveLock Komponenten** stellen für alle **DriveLock Funktionsmodule** essentielle Dienste zur Verfügung:

- ▶ Zentrales Reporting und Forensik
- ▶ Zentrale Datenanalyse
- ▶ Anbindung an SIEM-Systeme
- ▶ Anonymisierbare Einträge in Log-Events
- ▶ Umfangreiche Recovery-Möglichkeiten
- ▶ Zentrale Schlüsselspeicher
- ▶ Anbindung an Microsoft Active Directory für z.B. den Import von Benutzern und Computern

In Summe bietet die **DriveLock Product Suite** mit ihren einzelnen und aufeinander aufbauenden Verschlüsselungsmodulen eine perfekte Umsetzung der drei Grundsäulen der IT-Sicherheit

- ▶ Vertraulichkeit (confidentiality),
- ▶ Integrität (integrity) und
- ▶ Verfügbarkeit (availability)

DriveLock hält Ihre Unternehmensdaten vertraulich durch sichere und schnelle transparente Verschlüsselung. Der durch **DriveLock Disk Protection** bereitgestellte sichere Systemstart bietet Ihnen Integrität für Ihre Arbeitsumgebungen und die umfangreichen und extrem flexiblen Notfall- und Wiederherstellungsprozesse sorgen dafür, dass Ihre Systeme und Daten verfügbar bleiben, obwohl sie sehr effizient durch DriveLock geschützt sind.